



Medizinische Fakultät/Uniklinik RWTH Aachen

Die RWTH Aachen ist eine der Exzellenzuniversitäten Deutschlands und genießt weltweit ein hohes Ansehen in Forschung und Lehre. Gegenüber der Gesellschaft nimmt sie ihre Verantwortung wahr und adressiert anspruchsvolle wissenschaftliche Fragestellungen. Die RWTH transferiert ihr Wissen in die Anwendung und entwickelt nachhaltige Lösungen für aktuelle und zukünftige Herausforderungen. Hierbei wird die Konvergenz von Wissen, Methoden und Erkenntnissen aller RWTH-Forschungsfelder angestrebt. In ihren Profildbereichen integriert die RWTH ihr fachliches Tiefenwissen in interdisziplinäre Forschungsverbünde. Das dynamisch kreative und internationale Umfeld der RWTH zeichnet sich durch leistungsfähige Netzwerke, institutionalisierte Kooperationen und den innovativen RWTH-Campus aus.

W1 Juniorprofessor (Tenure Track W2) Mesoskopische und Superresolution Bildgebungstechnologien

Es handelt sich um eine Juniorprofessor mit Tenure Track nach W2. Nähere Informationen zum Tenure-Track-Verfahren finden Sie unter www.rwth-aachen.de/tenure-track.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt wird eine Persönlichkeit gesucht, die dieses Fach in Forschung und Lehre vertritt.

Die Professur wird im Institut für Experimentelle Molekulare Bildgebung angesiedelt und soll die vorhandene Expertise um ingenieur- und computerwissenschaftliche Aspekte erweitern. Ziel ist es hierbei, Bildgebungsverfahren zu entwickeln, die in vivo (präklinische und klinische Studien), in dreidimensionalen In-vitro-Modellen und in Bioreaktoren morphologische, funktionelle und molekulare Analysen erlauben, die hinsichtlich ihrer Auflösung zwischen der mikroskopischen und makroskopischen Größenordnung liegen. Neben der am Institut mitentwickelten Ultraschall Lokalisationsmikroskopie können hierfür alle am Lehrstuhl für Experimentelle Bildgebung vorhandene Verfahren (Photoakustik, optische Bildgebung, μ CT, MRT, SPECT-CT, PET-MRI, MPI) verwendet werden. Die zu besetzende Professur wird einen Brückenschlag zwischen Ingenieur-/Computerwissenschaften und biomedizinischer Forschung bilden.

Die Bereitschaft zur interdisziplinären und wissenschaftlichen Kooperation innerhalb des Institutes sowie mit den Instituten der Medizinischen Fakultät und den Kliniken der Uniklinik RWTH Aachen wird ebenso vorausgesetzt wie die Kooperation mit dem Helmholtz-Institut für Biomedizinische Technik und den ingenieur- und naturwissenschaftlichen Disziplinen der RWTH Aachen. Zudem gehört die Mitarbeit in den Forschungsschwerpunkten der Fakultät sowie an einem oder mehreren der damit verbundenen Forschungsverbänden (z.B. SFB TRR 219, SFB 1382, KFO 344, KFO 5011, IRTG 2150, GRK 2375, GRK 2415, GRK 2610, PAK 961, CIO^{ABCD}, JARA, IZKF AACHEN) zu den Anforderungen. Eine engagierte Mitarbeit in der Lehre der Studiengängen der Medizinischen Fakultät wird ebenfalls erwartet.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten über einen Hochschulabschluss und eine besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit verfügen, die durch eine herausragende Promotion, hochrangige Veröffentlichungen und die Einwerbung von Drittmitteln nachgewiesen wird. Lehrbefähigung und Engagement sind unabdingbar und sollten mit der Bewerbung nachgewiesen werden. Fließende Deutschkenntnisse sind für den Stellenantritt nicht erforderlich, doch wird von der/dem erfolgreichen Bewerber(in) erwartet, dass innerhalb der ersten 5 Jahre Unterricht in deutscher Sprache abgehalten wird.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung bis zum 19.03.2025 online über das Berufungsportal der RWTH Aachen ein:

www.berufungsportal.rwth-aachen.de

Fachliche Fragen beantwortet Herr Univ.-Prof. Dr. Kießling (fkiesling@ukaachen.de).

Mit Fragen zum Berufungsportal wenden Sie sich bitte an unseren Berufungssupport (berufungsportal@rwth-aachen.de).

Auf Wunsch kann eine Teilzeitbeschäftigung ermöglicht werden. Die Ausschreibung richtet sich an alle Geschlechter. Die RWTH Aachen ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und verfügt über einen Dual-Career-Service. Der Familienservice des Gleichstellungsbüros berät Sie zu allen Fragen rund um Familie, Kinderbetreuung und Pflege.

Wir wollen an der RWTH Aachen besonders die Karrieren von Frauen fördern und freuen uns daher über Bewerberinnen. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder ihnen gleichgestellter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Wir freuen uns auf Bewerbungen von internationalen Wissenschaftler/-innen.

Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) finden Sie unter: www.rwth-aachen.de/dsgvo-information-bewerbung

